



Miasmen & Nosoden

Mike Keszler

Miasma = Verunreinigung, übler Dunst

Die Miasmentheorie ging ursprünglich davon aus, dass sich Krankheitserreger, die Miasmen, in schlecht riechender Luft befinden und sich über die Atemwege oder auch über die Haut direkt auf den Menschen übertragen und ihn krank machen

Ein Miasma ist eine Veranlagung bestimmte Erkrankungen zu entwickeln. In ihnen sind die Wurzeln der akuten und chronischen Krankheit zu finden. Miasmen lauern im Körper und können durch verschiedene Faktoren aktiviert werden, um die Gesundheit in Form bestimmter chronischer Krankheiten zu beeinträchtigen. Sie werden durch Ansteckung erworben oder durch Vererbung weitergegeben

Die Lebenskraft, die in unserem Organismus alle Vorgänge ordnet und alle Funktionen regelt, kennt für die Miasmen keinen wirksamen Verteidigungsmechanismus. Sie kann sich nur von Zeit zu Zeit Erleichterung verschaffen durch akute Krankheiten oder durch Ausschläge, Absonderungen und Ausscheidungen wie z. B. Durchfälle, Erbrechen, Schweiß, Ausfluss und Blutungen

Miasma - wie es sich auf der Haut zeigt

Psora - Juckreiz, Hautausschläge, Herpes, Krätze, Flechten

Sycosis - Kondylome, Ausfluss, Wucherung

Syphilis - Geschwür, Beule, Zerstörung

D.H. Roberts

PSORA – Mangel, funktionell

SYKOSE – Überschuss, Überwucherung

SYPHILIS – Desorganisiert, Deformität

Miasma nach Rajan Sankaran

Rajan Sankaran verwendet den Begriff „Miasma“ nicht im klassischen Sinn von Hahnemann (Syphilis, Psora, Sykose), sondern als dynamische Beschreibung eines grundlegenden existenziellen Lebensthemas, das hinter den Reaktionen eines Menschen steht

Miasma bei Sankaran

Miasmen stellen die verschiedenen möglichen Arten von Reaktionen dar, welche wiederum einer individuellen Wahrnehmung von Realität entstammen.

Sie äußern sich jeweils auf eine typische Art des Reagierens auf äußere Umstände, auf Stress.

Sie liegen allen Symptomen, Verhaltensweisen und Empfindungen einer Person zugrunde.

Geschwindigkeit und Intensität

Sankaran beschreibt Miasmen häufig als „Grad, Tiefe der Bedrohung“, auch die „Geschwindigkeit und Intensität“, mit der ein Mensch die Welt erlebt.

Dadurch entwickelt er bestimmte Reaktionsmuster, eine Strategie damit umzugehen

Empfindung und Miasma zusammen bestimmen die Arznei

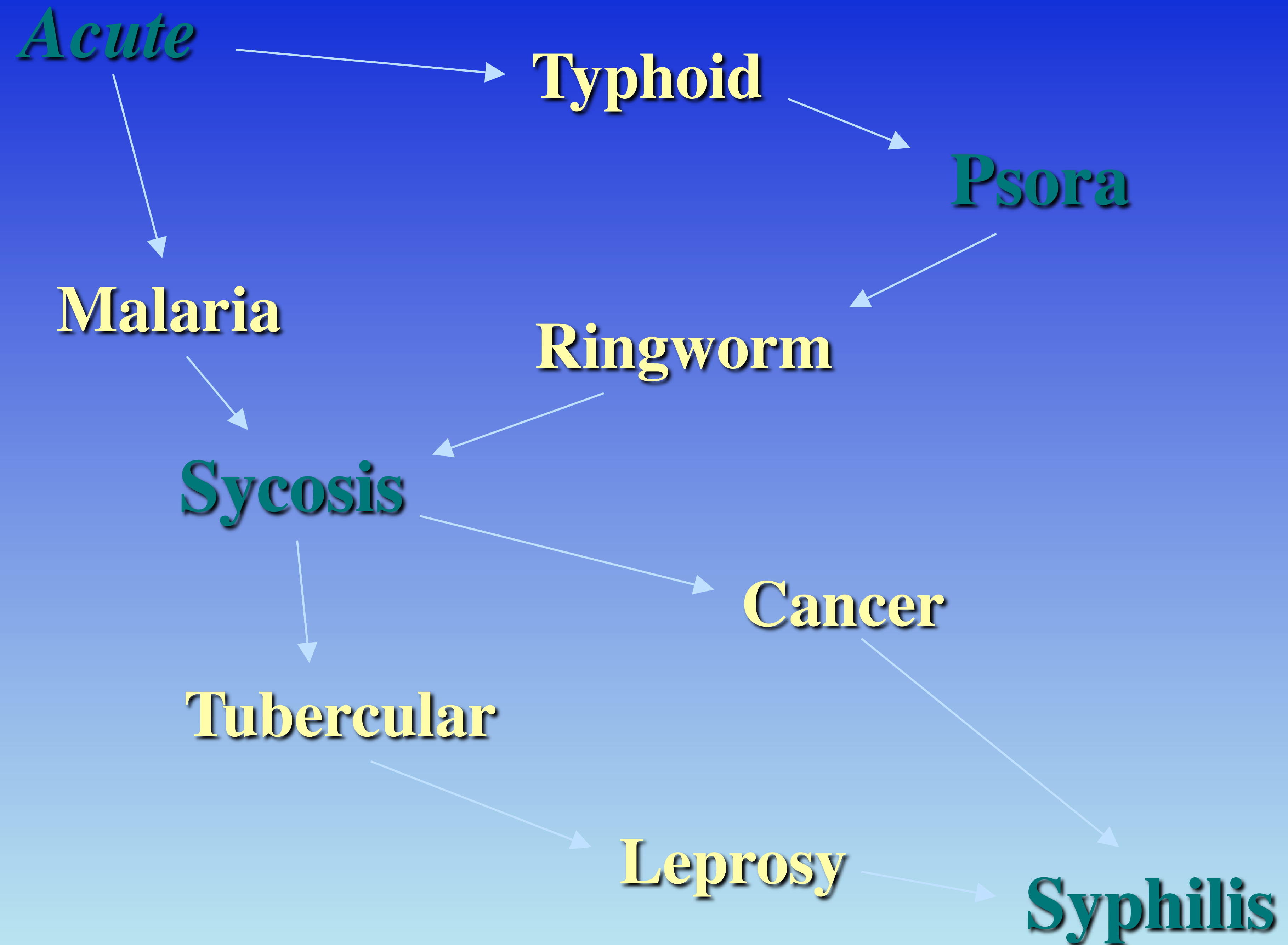
Die Krankheit hat zwei Komponenten, nämlich die Art der Empfindung und die Tiefe der Empfindung. Die Empfindung und das Miasma zusammen ergeben das Heilmittel.

Anwendung am Beispiel Egoismus

Zum Beispiel haben Sulphur, Medorrhinum und Platina das Symptom Egoismus gemeinsam. Wir können sie recht einfach unterscheiden, wenn wir verstehen, dass der Sulphurego psorisch und nicht verzweifelt, optimistisch und nicht übermäßig euphorisch ist. Der Medorrhinumego ist sykotisch und verzweifelter als der Sulphurego; er muss seine Schwachstellen verbergen, aber selbst wenn sein Ego verletzt ist, ist das nicht das Ende. Der Platinaego ist syphilitisch; er ist der verzweifeltste der drei, extrem, kann zu Selbstmord oder Mord führen und ist insgesamt ziemlich hoffnungslos.

Zehn Miasmen

Rajan hat 10 grundlegende Miasmen bestimmt, die durch die Hauptkrankheiten, bzw. Seuchen der Menschheit entstanden sind, bzw. mit ihnen in Analogie stehen



Akutes Miasma

Grundgefühl, bzw. Wahrnehmung

Plötzliche, unmittelbare Lebensgefahr.

Erleben: Panik, Schreck, Flucht-/Kampfreaktion.

Verhalten: Instinktive, schnelle Reaktionen.

Typischer Satz: „Wenn ich jetzt nicht sofort etwas tue, sterbe ich.“

Arzneien: Aconitum, Belladonna, Stramonium.

Wahrnehmung der Realität

Im akuten Miasma wird die Realität als lebensbedrohlich wahrgenommen und reagiert instinktiv, plötzlich impulsiv

Akutes Miasma- Grundwahrnehmung

Das Problem wird als etwas temporäres aber plötzliches, gefährliches und lebensbedrohliches erfahren. Es gibt viel Hoffnung auf Wiederherstellung des Normalzustandes, aber gleichzeitig besteht eine Bedrohung für das Leben. Panik ist das Reaktionsmuster. Es kommt entweder zu einem instinktiven, reflexartigem Kampf, oder einer Fluchtreaktion.

Typhus Miasma = Subakut

Grundgefühl

Eine kritische Phase, die mit sofortiger und großer Anstrengung bewältigt werden muss um wieder in einen Zustand des Komforts zu gelangen

Hoffnung, dass die Lage beherrschbar ist – aber nur durch intensive, zeitlich begrenzte Anstrengung

Verhalten: Hektische Aktivität und Erschöpfung

Typischer Satz: „Ich muss sofort etwas tun, dann ist alles wieder gut.“

Arzneien: Bryonia, Nux vomica, Rhus toxicodendron.

Wahrnehmung der Realität

In Typhus Miasma wird die Realität als akute Krise wahrgenommen und es bedarf einer sofortigen Lösung

Typhus - Grundwahrnehmung

Das typhöse Miasma liegt zwischen dem akuten und dem psorischen Miasma. Die Empfindung ist die einer Krise, die einer konzentrierten und intensiven Anstrengung bedarf. Ist die Krise vorbei kann man wieder ruhen.